

# Ludwig von Roll



Vincent Oberer

## Ludwig von Roll

Ein Schweizer Solddienstunternehmer im Dienste Frankreichs zur Zeit des Dreissigjährigen Krieges – wie funktionierte ein solches Geschäft? Wie liess sich mit der «Ersten Militärrevolution» Schritt halten? Nach einer detaillierten Einführung in die wechselhaften Beziehungen der Schweiz mit Frankreich im Bereich des Söldnertums liegt der Fokus auf Oberst Ludwig von Roll, einem Solothurner Solddienstunternehmer. Seine Tagebücher erlauben direkte Einblicke in seinen Alltag am französischen Hof und machen zahlreiche Verhaltensregeln sichtbar, die seinen Erfolg und sein Überleben garantierten. Der Autor geht nicht nur auf Militärgeschichtliches ein, sondern berücksichtigt auch sozialwirtschaftliche Aspekte, etwa Machtmissbrauch, Währungsentwicklungen und Kriegswirtschaft. Das Buch bietet so einen guten Überblick über den Bereich der Soldwirtschaft und macht Funktionsweisen der Wirtschaft und des Krieges deutlich, die bis heute wirksam sind.

**Geschichte**  
**Kirchengeschichte**  
**Medizin/Medizingeschichte**  
**Medienwissenschaft**  
**Philosophie**  
**Rechtsgeschichte**  
**Sprach- und**  
**Literaturwissenschaften**

Vincent Oberer studierte an der Universität Basel Allgemeine Geschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Schweizergeschichte und Medienwissenschaften. Er promovierte in Allgemeiner Geschichte an der Universität Zürich.

Vincent Oberer  
**Ludwig von Roll**  
Ein Solothurner  
Solddienstunternehmer im  
Dreissigjährigen Krieg

397 Seiten,  
18 Abbildungen (davon 17 in  
Farbe), E-Book  
Open Access  
ISBN 978-3-7965-5220-5  
Erscheint im Juni 2025  
Auch als Buch erhältlich  
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/  
9783796552199](https://www.schwabe.ch/9783796552199)